



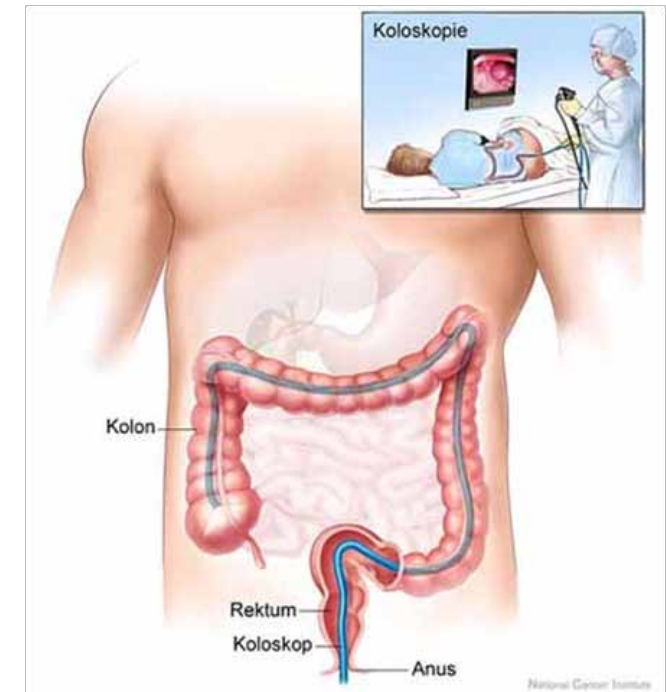
CHdN

CENTRE HOSPITALIER DU NORD



Für weitere Informationen steht
Ihnen der behandelnde Arzt und das
Pflegeteam zur Verfügung.

Tel. : 8166-51016



Darmspiegelung (Koloskopie)

Wichtige Informationen



120, avenue Salentiny
L-9080 **ETTELBRUCK**
TEL: 8166-1
FAX: 8166-3080
www.chdn.lu

10, rue G.-D. Charlotte
L-9515 **WILTZ**
TEL: 8166-9
FAX: 81669-3049
www.chdn.lu



Anleitung zur Vorbereitung des Darms

5 Tage vor der Untersuchung keine Lebensmittel verzehren, die zu Blähungen führen könnten: Gemüse, fettiges Essen, graues Brot (Mischbrot), proteinreiche Kost, wie Milch und Milchprodukte.

Keine Produkte mit kleinen Kernen, wie Kiwis, Erdbeeren, Melonen, Tomaten, ...

Eisenreiche Produkte dürfen ebenfalls nicht mehr eingenommen werden.

Am Vortag der Untersuchung

Nehmen Sie ein leichtes Frühstück zu sich, mittags können Sie ein Omelett essen.

Trinken Sie um 18:00 Uhr die Hälfte des Präparats (Endopeg, Moviprep, ...), das Ihr Arzt Ihnen verschrieben hat.

Am Tag der Untersuchung

3 Stunden bevor Sie ins Krankenhaus kommen müssen Sie die zweite Hälfte des Präparats trinken.

Nach Einnahme des Präparats können Sie mit einer guten Stunde rechnen, bis der Darm sich vollständig entleert hat.

Bis zu 2 Stunden vor der Untersuchung können Sie noch ein Glas stilles Wasser trinken.

Falls bei Ihnen ein Risiko von Unterzucker (Hypoglykämie) besteht, können Sie Glukose zu sich nehmen.

Wichtig

Wir bitten Sie, diese Anleitung zur Vorbereitung des Darms genau zu befolgen, auch wenn Sie früher aufstehen müssen, um die zweite Hälfte der Vorbereitungslösung zu trinken.

Wenn der Darm nicht sauber ist, kann es sein, dass der Arzt eine auffällige Stelle übersieht.

Wieso wird eine Darmspiegelung durchgeführt?

Die Darmspiegelung erlaubt die Untersuchung des Dickdarms, der letzten Segmente des Dünndarms, des Rektums und des Anus.

Ihr Arzt kann durch diese Untersuchung Krankheiten diagnostizieren, evtl. auch behandeln sowie den Verlauf bekannter Krankheiten überwachen.

Wie läuft eine Darmspiegelung ab?

Es wird eine Infusion angelegt.

Die Untersuchung wird mit einem langen flexiblen Gerät, dem Endoskop, durchgeführt. Das Endoskop hat eine Lichtquelle und eine Kamera. Dadurch kann der Arzt die Schleimhaut des Darms untersuchen und evtl. krankhafte Veränderungen finden.

Bei auffälligen Veränderungen, werden Gewebeproben entnommen (Biopsien), die später unter dem Mikroskop untersucht werden.

Befinden sich Polypen im Darm, werden diese, falls möglich, entfernt.

Blutungen, auch aktive, können mittels verschiedener Techniken (Sklerosierung, Klammerung, ...) unterbunden werden.

Während der Untersuchung wird Ihr Arzt durch geschultes Pflegepersonal unterstützt.

Wichtig

Die Analgosedierung / Anästhesie kann verschiedene mentale Fähigkeiten und die Fahrtüchtigkeit zeitweilig herabsetzen. Auch wenn Sie sich gut fühlen, ist das Fahren im Straßenverkehr oder die Bedienung von Maschinen bis zum Folgetag untersagt.

Wir bitten Sie keine Verträge innerhalb der ersten 12 Stunden nach der Untersuchung zu unterzeichnen.

Planen Sie Ihre Rückkehr nach Hause.